

Zu Gast auf Alpenvereinshütten

Wichtiges in Kürze

Die Alpenvereinshütten stehen allen Menschen im Gebirge offen, sowohl als Schutzraum, als auch zur Einkehr oder Übernachtung. Sie wurden von Bergsteiger für Bergsteiger gebaut, in einer Zeit wo Hanfseile und Leinenrucksäcke der aktuellen Modevorstellung entsprachen, und werden auch heute noch ehrenamtlich erhalten, gehegt und gepflegt. Die Alpenvereinshütten sind Stützpunkt, Ausgangsort für Touren, Schutzort und Raum der Entschleunigung in einem, aber vor Allem sind sie die unverzichtbar kostbaren Bausteine der alpinen Infrastruktur.

Als Bergsportler stehen Ihnen mehrere hunderte Alpenvereinshütten zur Verfügung, von der Hochtouren-Hütte bis hin zur familienfreundlichen Hütte über MTB-, Ski- und Schneeschuhtourenhütten hin zu Ausbildungs- und Ausflugshütten. Auf unserer Seite www.alpenvereinaktiv.com finden Sie alle relevanten Hütteninformationen für Ihre nächste Bergtour.

In unserem Sachstandsbericht erfahren Sie kurz und kompakt wie eine AV-Hütte funktioniert, wohin Ihr Geld fließt, was uns von privaten Hütten unterscheidet und wie viel ein Liter Trinkwasser im Hochgebirge wirklich kostet. Der Sachstandsbericht steht für Sie zum Herunterladen bereit.

Übernachten auf einer Alpenvereinshütte – ein unvergessliches Erlebnis:

Nach einer ausgedehnten Tagestour endlich eine frisch zubereitete Mahlzeit genießen und die Natur auf sich wirken lassen - jeder Gast ist auf unseren Alpenvereinshütten herzlich willkommen!

Die Hütten verfügen über einfach ausgestattete Matratzenlager, sowie größtenteils über Mehrbettzimmer und vereinzelt auch über Zweierzimmer.

[Hier](#) finden Sie einige schöne Videos zum Thema Hüttenaufenthalt.

Was bei Ihrer Hüttenübernachtung nicht fehlen darf

- [Hüttenschlafsack](#) (aus Hygienegründen, da die Überwurfdecken und auch die Bettwäsche in den Mehrbettzimmern nicht nach jeder Benützung gereinigt werden)
- Eigenes Handtuch, Zahnbürste und Zahnpasta mitbringen.
- Einen kleiner Müllsack, um Ihre Abfälle wieder mit ins Tal zu nehmen.
- Eine Stirnlampe, falls Sie in der Nacht kurz aufstehen möchten.
- Für Hellhörige sind auch Ohrstöpsel ratsam .

Was Sie bei einer Hüttenübernachtung bitte beachten sollten

- Die Energieressourcen in diesen Extremlagen sind oft sehr eingeschränkt, sparen Sie daher bitte Strom und Wasser.
- Bitte nehmen Sie genügend Bargeld mit, viele Hütten können keine elektronische Bezahlung gewährleisten.
- Auf allen AV-Hütten herrscht striktes Rauchverbot, bitte benützen Sie im Freien einen Aschenbecher .
- Auf allen AV-Hütten gilt die [Hüttenordnung](#), bitte halten Sie diese ein!

Übernachtungspreise

Der Alpenverein legt die Obergrenzen für [Übernachtungspreise](#) für seine Mitglieder in der Hütten- und Tarifordnung fest. Sie hängt in jeder Hütte sichtbar aus.

Alpenvereinsmitglieder erhalten auf AV-Hütten der Kategorie I und II mindestens 10€ Preisnachlass pro Übernachtung gegenüber Nichtmitgliedern. Denn nur durch ihre Jahresbeiträge und den ehrenamtlichen Einsatz der aktiven Mitglieder ist der Erhalt der Hütten und Wege zum Wohle aller Bergfreunde sicher gestellt.

Bei längeren oder häufigeren Hüttentouren lohnt es sich daher einer Sektion des DAV beizutreten.

Weitere Vorteile für eine Mitgliedschaft finden Sie [hier](#).

Reservierung

Sie können auf den Hütten, in denen Sie Quartier nehmen wollen, Schlafplätze reservieren. Ob online, telefonisch, per Fax oder per E-Mail, hängt von der jeweiligen Hütte ab. Auf einigen Hütten des DAV ist nun eine Reservierung durch das Online Reservierungssystem der Alpenvereine AVS, DAV, ÖAV und SAC möglich. Mehr dazu finden Sie [hier](#).

Es ist den Hüttenwirten erlaubt, eine Reservierungsgebühr zu verlangen, die später mit der Übernachtungsgebühr verrechnet wird, zudem sind die Hüttenwirte berechtigt nach der Hotel- und Gastgewerbeordnung Stornogebühren für verspätete Absagen als Aufwandsentschädigung einzuheben. Die Alpenvereine haben diesbezüglich eine Stornoempfehlung verabschiedet, siehe Downloads.

Bitte sagen Sie Ihre Reservierung immer frühzeitig ab, wenn Sie wissen, dass Sie oder Ihre Begleitung nicht kommen können!

Essen & Trinken

Die bewirtschafteten Alpenvereinshütten bieten Ihnen, abhängig von den Hüttenwirtsleuten und der Versorgungsmöglichkeit, ein sehr unterschiedliches gastronomisches Angebot. In manchen Schutzhütten erhalten Sie eine kleine Auswahl einfacher, ausgewählter Gerichte, in anderen ein breitgefächertes kulinarisches Angebot, fast alle bieten auch Schmankerl für Vegetarier an. Alpenvereinsmitglieder erhalten auch hier Ermäßigungen.

Viele Hütten beteiligen sich an der Alpenvereinskampagne „[So schmecken die Berge](#)“, in der besonders regionale Produkte aus der umliegenden Landwirtschaft auf der Speisekarte stehen. Sehr oft wird auch **Halbpension** angeboten.

Unser Tipp: Erkundigen Sie sich nach den Essenszeiten! Oftmals ist es nicht möglich nach 17.00 Uhr noch á la carte, oder ein Bergsteigeressen zu bestellen, nachdem die Küche mit den Vorbereitungen zur Halbpension völlig ausgelastet ist; hier bitten wir um Ihr Verständnis! Generell gibt es bei Halbpension neben den Drei-Gänge-Menü auch Nachschlag, zudem kann in der Regel zwischen einem Fleischgericht und einem vegetarischen Gericht gewählt werden.

Das **Frühstück** richtet sich meist zeitlich nach den Touren, die von der Hütte erreichbar sind. Je nach Größe und Ausstattung der AV-Hütte gibt es ein reichhaltiges Frühstücksbuffet, oder ein kleines Bergsteigerfrühstück; beides anzubieten ist aus logistischen Gründen leider nicht immer möglich.

Die **Antworten auf die meistgestellten Fragen zum Thema Speiseangebot auf Hütten** haben wir für Sie zusammengefasst, siehe Download.

Mit Kindern auf Hütten

Kinder sind auf allen unseren Hütten herzlich willkommen! Es gibt jedoch eine Reihe von Alpenvereins­hütten, die sich besonders auf Kinder eingestellt haben. Das geht vom Kinderteller und Kinderstühlen für die ganz Kleinen bis zu einem betreuten Sonderprogramm mit spannenden und lehrreichen Aktivitäten für Kinder unterschiedlicher Altersgruppen. [Bitte informieren Sie sich zum Thema "Mit Kindern auf Hütten" hier.](#)

Hunde auf Hütten

Wenn Sie mit Ihrem Hund auf einer Alpenvereins­hütte übernachten wollen, **wenden Sie sich bitte vorab an den betreffenden Hüttenwirt. Nur er kann Ihnen Auskunft geben, ob und wie Sie Ihr Haustier unterbringen können.**

Nähere Informationen hierzu finden Sie auch in unserer [Hütten- und Tarifordnung](#) unter Punkt 6.8..

Elektrizität und Internet auf Hütten

Bitte nehmen Sie, wenn möglich, einen **Reserve-Akku** mit auf Tour und **schalten Sie Ihr Handy nur bei Gebrauch/im Notfall ein** (die automatische Netzsuche bei Funklöchern saugt Ihren Akku sehr schnell leer!). Es gibt vereinzelt Steckdosen auf Hütten, teilweise müssen Sie zur Kostendeckung einen Beitrag leisten.

Bitte bedenken Sie: Ein kWh Strom im hochalpinen Raum kostet durchschnittlich 4 € - somit ist die kWh zehn Mal so teuer als im Tal mit Ø 0,40/kWh.

Eine ökologische Alternative wäre ein kleines Solarladegerät mitzunehmen.

Auf den Hütten gibt es in der Regel kein Internet/W-Lan.

Hüttentest

Nach dem Besuch auf einer Alpenvereins­hütte kann man im [Hüttentest](#) Erfahrungen mit anderen Gästen teilen oder sich durch deren Bewertungen inspirieren lassen.